



Weltweit größter, von Studenten organisierter Wirtschaftskongress geht in die 15. Runde

In der Erfolgsgeschichte des World Business Dialogue wird im März unter dem Titel Checkpoint Consumption -Needs, Duties and the Search of Balance das 15. Kapitel geschrieben. Angeführt wird das hochkarätige Referentenfeld von Wirtschaftsgrößen wie Dr

(ddp direct)Am 14. und 15. März verwandelt sich die Universität zu Köln in ein großes Kongressgelände und wird zur Bühne des weltweit größten von Studenten organisierten Wirtschaftskongresses, dem 15th World Business Dialogue. Aus über 64 Ländern finden 300 Studenten aller Fachrichtungen den Weg nach Köln, um gemeinsam mit 60 hochkarätigen Referenten und 300 Unternehmern die Thematik Checkpoint Consumption Needs, Duties and the Search of Balance zu diskutieren. Aus verschiedenen Perspektiven soll unser Konsumverhalten auf den Prüfstand gestellt werden. Der Konsum ist die Essenz unseres Wirtschaftssystems und Grundbedürfnis, er ist Luxusymbol und Elendsindikator. In unserer, sich rasch verändernden, Welt wird der Konsum von heute, nicht der Konsum von morgen sein.

In den 4 zentralen Panels Cosnuming Energy a Market in Transition, Global Consumption, Inside Consumption und Consumption 3.0 wird in den Diskussionen ein divergentes Bild des Konsums der Zukunft gezeichnet.

Namhafte Referenten wie Hans-Otto Schrader (CEO, Otto Group), Bernd Kolb (Gründer des Club of Marrakesh) oder Ferdinando Beccali-Falco (CEO, General Electric Germany, Europe & North Asia) treten in den Dialog mit Studenten und Unternehmern.

Die Manager von heute treffen auf die Führungskräfte von morgen. Aus diesem generationsübergreifenden Dialog entstehen Lösungsansätze für die Probleme der Zukunft, die in dieser Form einzigartig sind. In einer Vielzahl von Diskussions- und Workshopformaten fördern wir den Generationsaustausch und schaffen so eine besondere Atmosphäre, die den World Business Dialogue auszeichnet und einzigartig macht. Erklärt Vorstand Martin Kreienbaum das Alleinstellungsmerkmal des Kongresses. In seiner Struktur, nicht aber in seiner Professionalität unterscheidet sich der World Business Dialogue von gewöhnlichen Wirtschaftskongressen. Der studentische Blickwinkel sorgt dabei nicht nur in der Organisation der Veranstaltung, sondern auch bei der Diskussionen und in Vorträgen für einen neuen und frischen Zugriff auf die Kongressthematik.

Weitere Informationen: www.world-business-dialogue.de
Presseakkreditierung: http://www.world-business-dialogue.de/presse_akkreditierung/

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://shortpr.com/t414vy>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://www.themenportal.de/wirtschaft/weltweit-groesster-von-studenten-organisierter-wirtschaftskongress-geht-in-die-15-runde-60123>

=== Paneldiskussion des 14th World Business Dialogue (Bild) ===

Eine Paneldiskussion des 14th World Business Dialogue mit Paul Laudicina, Dr. Torsten Oletzky, Moderator Marcel Ptak, Thomas Köntgen und Dr. Mathias Döpfner (v.l.n.r.)

Shortlink:
<http://shortpr.com/ofqe67>

Permanentlink:
<http://www.themenportal.de/bilder/paneldiskussion-des-14th-world-business-dialogue>

Pressekontakt

Organisationsforum Wirtschaftskongress e.V. (OFW)

Herr Cornelius Lütkefels
Saliering 48
50677 Köln

cornelius.luetkefels@ofw.de

Firmenkontakt

Organisationsforum Wirtschaftskongress e.V. (OFW)

Herr Cornelius Lütkefels
Saliering 48
50677 Köln

[world-business-dialogue.de](http://www.world-business-dialogue.de)
cornelius.luetkefels@ofw.de

Der "World Business Dialogue" ist der weltweit größte, von Studenten organisierte Wirtschaftskongress. 60 hochrangige Persönlichkeiten aus der Wirtschaft, Politik und Wissenschaft treffen hier aufeinander, um über wirtschaftliche, gesellschaftlich relevante und zukunftsorientierte Themen mit 300 internationalen Studenten und genauso vielen unternehmerischen Teilnehmern, vor allem von deutschen Firmen, zu diskutieren.

Seit 25 Jahren wird die Universität zu Köln für zwei Tage zur Bühne für die Wirtschaftselite umfunktioniert. Im März 2012 wird der World Business Dialogue (ursprünglich bekannt unter dem Titel "Deutscher Wirtschaftskongress") zum 15. Mal stattfinden.

Die Organisation des Kongresses wird von den Mitgliedern des Organisationsforum Wirtschaftskongress e.V. (OFW) durchgeführt. Rund 40 Studenten schaffen es in Eigenregie und -verantwortung dieses ambitionierte Projekt auf die Beine zu stellen. Ermöglicht wird dies durch die stets aufs Neue zu akquirierenden Sponsoren - und durch das Helferteam aus rund 150 Studenten, das die Organisatoren in der "heißen Phase" kurz vor und während des Kongresses unterstützt.

Die große Anzahl an namhaften Wirtschaftsgrößen, die im Laufe der Zeit bereits als Referenten an dem Kongress teilgenommen haben, spricht für die Einzigartigkeit und Relevanz des World Business Dialogue. So waren schon Deutsche Bank Vorstandschef Josef Ackermann, Microsoft-Mitgründer Bill Gates oder der amtierende New Yorker Bürgermeister Michael Bloomberg zu Besuch um die Plattform für den Gedankenaustausch zu nutzen und das Engagement der Studierenden zu würdigen. Gleiches tun die rund 300 unternehmerischen Teilnehmer - sie lockt die Mischung aus generationsübergreifendem Austausch, hochinteressanter Thematik, Networking und Recruiting.

Vor allem für die teilnehmenden Studenten bietet sich auf dem Kongress die einmalige Chance, in den Kontakt mit ranghohen Vertretern der internationalen Wirtschaft und anderen interessierten Kommilitonen aus der ganzen Welt zu kommen.

Anlage: Bild

